



**Bundesministerium
für Landesverteidigung und Sport
Abteilung Fremdlegislative und
internationales Recht**

DRINGEND

Sachbearbeiter:
Mag. iur. Michael A. HENKEL
Rossauer Lände 1
1090 WIEN
Tel: 050201-1021620
FAX: 050201-1017206
E-mail: fleg@bmlvs.gv.at

GZ S91048/10-FLeg/2014

Entwürfe eines Energieeffizienzpakets des Bundes;
Stellungnahme

An das
Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft

post.IV1@bmwfw.gv.at

Zu dem mit der do. Note vom 7. Mai 2014, GZ BMWFW-551.100/0023-IV/1/2014, übermittelten Entwurf eines **Bundesgesetzes, mit dem Bundes-Energieeffizienzgesetz und das Bundesgesetz, mit dem der Betrieb von bestehenden hocheffizienten KWK-Anlagen über KWK-Punkte gesichert wird, erlassen werden (Energieeffizienzpaket des Bundes)**, nimmt das Bundesministerium für Landesverteidigung und Sport wie folgt Stellung:

1. Zu dem Entwurf eines Bundes-Energieeffizienzgesetzes:

- Gemäß § 15 EEffG soll beim **Erwerb oder der Anmietung von Gebäuden** u.a. **durch alle Bundesministerien** und damit auch durch das BMLVS die **Energieeffizienz** ein Entscheidungskriterium darstellen. Art. 6 Abs. 2 der Richtlinie 2012/27/EG **nimmt die Streitkräfte** von dieser Verpflichtung **insofern aus**, als ihre **Anwendung im Gegensatz zu der Art und dem Hauptziel der Tätigkeiten der Streitkräfte** steht. Diese **unionsrechtliche Ausnahmebestimmung** ist durch den im Entwurf vorliegenden § 15 EEffG **nicht umgesetzt**.

Aus Sicht der **militärischen Interessen** ist es **unverzichtbar**, diese **unionsrechtliche Ausnahmebestimmung** in § 15 EEffG **umzusetzen**.

Dem § 15 EEffG sollte daher der nachstehende Satz angefügt werden:

„Diese Verpflichtung gilt nicht für den Erwerb oder die Anmietung von Gebäuden oder Gebäudeteilen, welche für Zwecke der Landesverteidigung genutzt werden sollen, wenn ihre Anwendung diesen Zwecken entgegen steht.“

- Die **Ausnahmebestimmung** des § 16 Abs. 3 Z 2 EEffG **entspricht** jener des Art. 5 Abs. 2 lit. b der Richtlinie 2012/27/EG. Die **fast wortgleiche Übernahme** des Richtlinientextes berücksichtigt jedoch **nicht** die der **österreichischen Rechtsordnung** entsprechenden **Eigentumsverhältnisse an militärischen Liegenschaften**. **Eigentümer** einer militärischen Liegenschaft ist **weder das Bundesheer noch die Bundesregierung sondern der Bund**.

Auch der Begriff der „**nationalen Verteidigung**“ ist der **österreichischen Rechtsordnung** weitgehend **fremd**, das Bundes-Verfassungsgesetz verwendet ebenso wie relevante bundes- und landesrechtliche Normen den Begriff „**Landesverteidigung**“.

Ebenso führt die **wortgleiche Übernahme** des **Ausnahmetatbestandes** des Art. 5 Abs. 2 lit. a der Richtlinie 2012/27/EG in § 16 Abs. 3 Z 1 EEffG zu Unklarheiten, hier wäre der Gebrauch der in der österreichischen Rechtsordnung gebräuchlichen Begriffe „**Ensembleschutz**“ und „**Denkmalschutz**“ angebracht.

Es wird dringend angeregt, die Begrifflichkeiten entsprechend **anzupassen**.

- In § 16 Abs. 7 Z 2 EEffG wird – im Lichte der vorstehenden Ausführungen richtigerweise – der Begriff des **Denkmalschutzes** verwendet. Um **Übereinstimmung** mit Art. 5 Abs. 2 lit. a der Richtlinie 2012/27/EG und § 16 Abs. 3 Z 1 EEffG zu erreichen wird angeregt, auch in dieser Bestimmung den **Ensembleschutz** aufzunehmen.

Im § 16 Abs. 7 Z 2 EEffG sollte die Wortfolge „für denkmalgeschützte Gebäude“ durch die Wortfolge „für Gebäude unter Ensemble- und Denkmalschutz“ ersetzt werden.

- In § 14 Abs. 1 EEffG und § 15 EEffG soll der „Bund, vertreten durch das jeweilige **Bundesorgan gemäß Anhang II**“ zu bestimmten Verhaltensweisen verpflichtet werden. In der Aufzählung des Anhang II finden sich mit dem „Bundeskanzleramt“

und allen „Bundesministerien“ jedoch **nur die Hilfsapparate, nicht jedoch die verfassungsmäßigen obersten Bundesorgane** Bundeskanzler und Bundesminister.

Es wird angeregt, Anhang II entsprechend **richtig zu stellen**.

- In § 16 Abs. 3 Z 2 EEffG wird in **wortgleicher** Übernahme der **unionsrechtlichen Ausnahmebestimmung** des Art. 5 Abs. 2 lit. b der Richtlinie 2012/27/EG der Begriff der „**Einzelunterkunft**“ verwendet.

Nach ho. Dafürhalten ist darunter **nicht die kasernmäßige Unterbringung von Soldaten in Mannschaftsunterkünften zu verstehen**, sondern es wäre dabei an **Einzelwohneinheiten auf militärischen Liegenschaften** wie Kasernquartiere, Dienst- oder Naturalwohnungen zu denken.

Wiewohl für ÖSTERREICH die **deutsche Sprachfassung** der unionsrechtlichen Normen **verbindlich** ist **unterstützt** ein Vergleich mit der in der **englischen Sprachfassung** des Art. 5 Abs. 2 lit. b der Richtlinie 2012/27/EG verwendeten Formulierung „**single living quarters**“ die vorstehende **ho. Auslegung**.

Es wird ersucht, eine entsprechende Anmerkung in die Erläuterungen zu § 16 EEffG **aufzunehmen**.

Diese könnte wie folgt lauten:

„Unter Einzelunterkunft ist nicht die kasernmäßige Unterbringung von Soldaten in Mannschaftsunterkünften zu verstehen, sondern Einzelwohneinheiten auf militärischen Liegenschaften wie Kasernquartiere, Dienst- oder Naturalwohnungen.“

2. Zu den übrigen Teilen des Entwurfs:


Zu den übrigen Teilen des Entwurfs bestehen aus Sicht der ho. Ressortinteressen **keine Einwände**.

Zu weiteren Erörterungen im Gegenstand wird eingeladen.

Dem Präsidium des Nationalrates wurde eine Ausfertigung dieser Stellungnahme auf elektronischem Wege übermittelt.

02.06.2014
Für den Bundesminister:
i. V. MOSER

Elektronisch gefertigt

Signaturwert	ykIGhZLIRNX5CEvyDRcoozAf+cmGTRmE0NnlcX5IGVeTpPsYafX+zRG2EKGJ6BiRzygysOt8l1TP3Rwq7CE5UCLspW8LHInGeGWtyZWDT+VfuOOd10d+c5Xp3io7UKSztIWscGjAippB7O4FZPrAoKR98dpXGL4tg5/VOyQ2tgU=	
	Unterzeichner	serialNumber=110775619700,CN=Bundesministerium fr Landesverteidigung und Sport,OU=Bundesministerium fr Landesverteidigung und Sport,O=Bundesministerium fr Landesverteidigung und Sport,C=AT
	Datum/Zeit-UTC	2014-06-03T05:51:53Z
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-light-02,OU=a-sign-corporate-light-02,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT
	Serien-Nr.	532599
	Methode	urn:pdfsigfilter:bka.gv.at:text:v1.1.0
Prüfinformation	Dieses Dokument wurde amtssigniert. Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur und des Ausdrucks finden Sie unter http://www.bmlvs.gv.at/amtssignatur	